

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295084

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Alfred-Kästner-Straße 35

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 2513/I

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; reich dekorierte historistische Putzfassade noch von klassizistischer Wirkung, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Bei dem viergeschossigen, 1875 durch den Zimmerer Hermann Winkler für den Maler Carl Hüper errichteten Mietshaus handelt es sich um das erste fertiggestellte Gebäude in der im selben Jahr angelegten Alfred-Kästner-Straße. Die Putzfassade mit kleinteiligem Stuckdekor, dabei die von Konsolen getragenen Verdachungen der mittleren und äußeren Fenster mit Akroterien, während sich darunter ornamental dekorierte Stuckfelder befinden. Über dem von ebenso zarten Konsolen getragenen Hauptgesims vier auf jeweils zwei Fensterachsen bezogene Dachhäuser. Das Erdgeschoß ursprünglich mit Nutzung. Das Dachgeschoß enthält wie auch die anderen Geschosse zwei Wohnungen.
LfD/1998 (vgl. Denkmaltopographie Stadt Leipzig)

Datierung 1875 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer

Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09295084 A

2013
Nitzsche, Mathis
Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND
urheberrechtlich geschützt.

